



Kaiserswerther
Diakonie

Von hier aus helfen.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Alte Landstraße 179, 40489 Düsseldorf, 0211 / 409-3551

Presseinformation

Freie Plätze im Kaiserswerther Fachseminar

Jetzt bewerben: Ausbildung in Alten- und Familienpflege

Düsseldorf, 5. Juni 2008. Das Fachseminar für Alten- und Familienpflege der Kaiserswerther Diakonie, Alte Landstraße 161, hat noch freie Plätze in den Ausbildungen Familienpflege und Altenpflegehilfe. Die zweijährige Ausbildung in der Familienpflege beginnt am 1. August. Bewerber sollten einen Hauptschulabschluss haben oder 25 Jahre oder älter sein und mindestens sechs Jahre lang einen Mehrfamilienhaushalt geführt haben. Nach der Ausbildung, die mit einem Examen endet, schließt sich ein Berufsanererkennungsjahr an. Eine Förderung durch die Agentur für Arbeit ist möglich. Am 1. September beginnt die einjährige Ausbildung zum Altenpflegehelfer. Voraussetzung sind ein Hauptschulabschluss nach Klasse 10 oder ein Hauptschulabschluss nach Klasse 9 und eine mindestens zweijährige Berufsausbildung. Die Ausbildungskosten werden in der Regel von der Agentur für Arbeit übernommen. Weitere Informationen und Anmeldung: Fachseminar für Alten- und Familienpflege der Kaiserswerther Diakonie, Telefon 0211 / 409-3535 oder fsa@kaiserswerther-diakonie.de.

Rückfragen bitte an:

Ulrich Schäfer
Pressesprecher
Kaiserswerther Diakonie
Telefon: 0211 / 4 09 37 18
schaefer@kaiserswerther-diakonie.de
www.kaiserswerther-diakonie.de

Die Kaiserswerther Diakonie, 1836 von Theodor und Friederike Fliedner gegründet, zählt mit fast 2000 Beschäftigten zu den großen diakonischen Unternehmen in Deutschland. Das Florence-Nightingale-Krankenhaus mit mehr als 600 Betten in elf Fachkliniken, Altenhilfe- und Pflegeeinrichtungen, Jugend- und Behindertenhilfe gehören ebenso dazu wie verschiedene berufsbildende Schulen mit 1500 Ausbildungsplätzen, ein umfangreiches Weiterbildungsangebot, eine Buchhandlung, die Fliedner-Kulturstiftung mit Archiv, Fachbibliothek und Museum, ein Hotel mit Tagungszentrum sowie die Kaiserswerther Schwesternschaft mit 190 Mitgliedern.